

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Pia Schellhammer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Aufhebung des Transsexuellengesetzes

Am 2. Juni 2017 hat der Bundesrat eine Initiative des Landes Rheinland-Pfalz beschlossen, die die Aufhebung des Transsexuellengesetzes und stattdessen die Erarbeitung eines Gesetzes zur Anerkennung der Geschlechtsidentität und zum Schutz der Selbstbestimmung bei der Geschlechterzuordnung fordert.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Warum ist nach Ansicht der Landesregierung und des Bundesrates das seit 1981 bestehende Transsexuellengesetz nicht mehr zeitgemäß?
2. Welche Aspekte sollte nach Auffassung der Landesregierung ein modernes Gesetz zur Anerkennung der Geschlechtsidentität und zum Schutz der Selbstbestimmung bei der Geschlechterzuordnung berücksichtigen?
3. Welche Erkenntnisse hat die seit 2014 tagende interministerielle Arbeitsgruppe der Bundesregierung zum Schwerpunkt „Inter- und Transsexualität“ für den Landesaktionsplan „Rheinland-Pfalz unterm Regenbogen“ gebracht?
4. Wie will die Landesregierung die gesellschaftliche Akzeptanz von transidenten und intersexuellen Menschen fördern und ihre Lebenssituation verbessern?

Pia Schellhammer